

---

Subject: Fin seit 1 Woche mit NW

Posted by [Robin92](#) on Tue, 14 Mar 2017 16:09:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Community

Ich bin 24 und habe am Scheitel bereits dünnes Haar, so dass man teils bereits die Kopfhaut sehen kann. Auch vorne ist der Scheitel bereits etwas zurückgegangen.

Ein Arzt (Spezialisiert auf Haarausfall) hat bei mir erblich bedingter Haarausfall diagnostiziert und ich nehme nun seit einer Woche 1 mg Fin pro Tag zu mir.

Die Entscheidung zu Fin fiel mir schwer, da mir die Möglichen Nebenwirkungen bewusst waren. Da ich jedoch ein sehr heller Hauttyp bin und ich glaube eine Glatze würde bei mir nicht gut aussehen, wollte ich eine Glatzenbildung unbedingt verhindern und es deshalb mit dem erfolgsversprechenden FIN versuchen... Man liest ja auch von ganz vielen positiven Erfahrungen ohne Nebenwirkungen.

In meinem Fall musste ich leider bereits ab dem ersten Tag bereits Nebenwirkungen feststellen, namentlich folgende:

- Libidoverlust (mit Handarbeit klappt alles, aber von selbst kommt keine Morgenlatte/Entspannungslatte am Tag mehr), ich denke kaum mehr an Sex und habe kein Verlangen seit ich Fin nehme. Auch habe ich das Gefühl mein Penis wird nicht mehr gleich stark hart wie vorher...
- Anstelle einer vorher normalen "Geilheit" nach einem stressigen Arbeitstag habe ich jetzt Hodenschmerzen, insbesondere wenn ich an meine Hoden denke und mich geistig darauf fokussiere (tönt blöd ist aber so), sobald ich abgelenkt bin, sind die scherzen mehrheitlich vergessen. Insb. wenn ich den Hodensack "richte" bemerke ich kurz darauf wieder dieser "Druck" oder dieses "ziehen" in form eines Schmerzes..

Psychisch hatte ich nie Probleme, jedoch beschäftigt mich das Thema natürlich seit einiger Zeit stark und ich bin deshalb unkonzentriert auf der Arbeit.

Mein Arzt meinte bei verschreiben von FIN diese Nebenwirkungen seien möglich, treten aber nur bei 3/1000 Leuten auf, die anderen hätten keine Probleme.

Sollte ich Fin weiternehmen und abwarten ob sich diese "Anfangsprobleme" nach einigen Tagen/Wochen von selbst abmildern?

Ich werde das ganze natürlich sehr genau beobachten und auch meinen Arzt informieren, sollte sich keine rasche normalisierung zeigen.

Ich bin jedoch froh, dass diese doch sehr krassen Nebenwirkungen bereits sofort eingetreten sind und ich mir nun viel besser vorstellen kann, was auf mich zukommen kann, sollte ich Fin erstmal über Jahre genommen haben.

Leider sehe ich aktuell keine Möglichkeit ausser Fin (+ evtl. später Minoxidil) etwas gegen meine Glatzenbildung zu tun... Habt ihr noch Rat für mich?

---